

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Marianne Burkert-Eulitz (GRÜNE)

vom 10. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Juli 2023)

zum Thema:

Perspektive des Programms „Fit für die Schule“ für geflüchtete Kinder und Jugendliche, die bisher vergeblich auf einen Schulplatz warten

und **Antwort** vom 18. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Juli 2023)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Marianne Burkert-Eulitz (Bündnis 90/Die Grünen)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16082

vom 10. Juli 2023

über Perspektive des Programms „Fit für die Schule“ für geflüchtete Kinder und Jugendliche, die bisher vergeblich auf einen Schulplatz warten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Lerngruppen „Fit für die Schule“ wurden im 2. Halbjahr 2022 durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert? (bitte aufteilen nach Bezirken) und wie viele Schülerinnen und Schüler wurden durchschnittlich pro Woche in diesen Gruppen unterrichtet?

Zu 1.: Im Projekt „Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen“ wurden im Jahr 2022 im Programmteil „Fit für die Schule“ insgesamt 37 Lerngruppen wie nachfolgend dargestellt in den Bezirken angeboten:

Charlottenburg-Wilmersdorf:	4 Lerngruppen
Friedrichshain-Kreuzberg:	1 Lerngruppe
Lichtenberg:	5 Lerngruppen
Marzahn-Hellersdorf:	4 Lerngruppen
Mitte:	4 Lerngruppen
Neukölln:	3 Lerngruppen
Pankow:	4 Lerngruppen
Reinickendorf:	2 Lerngruppen
Spandau:	1 Lerngruppe
Steglitz-Zehlendorf:	2 Lerngruppen
Tempelhof-Schöneberg:	3 Lerngruppen
Treptow-Köpenick:	4 Lerngruppen

Aus dem Verwendungsnachweis der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) geht hervor, dass im Programmteil „Fit für die Schule“ im Jahr 2022 insgesamt 1.030 neu zugewanderte oder geflüchtete Kinder und Jugendliche an den Lerngruppen teilgenommen haben. Die Teilnehmenden besuchten im Durchschnitt für 6,54 Wochen eine Lerngruppe.

2. Aus welchem Titel wurden diese Gruppen im Jahr 2022 finanziert, in welcher Höhe erhielt die DKJS als Projektträger für dieses Programm Zuwendungen?

Zu 2.: In der nachfolgenden Tabelle ist die Etatisierung der Haushaltsmittel für das Programm „Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen“ dargestellt.

	Regiemittel DKJS	Weiterleitungs- mittel Träger	Gesamtausgaben 2022
Haushaltsplan 2022 (1010/68569/214), TA 12	160.873,57 €	103.626,43 €	264.500,00 €
„Stark-trotz-Corona“-Mittel (1010/68644/916)	0,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
zusätzliche Ukraine-Mittel (1010/68569/777)	47.644,89 €	1.799.632,80 €	1.847.277,69 €
Summe 2022	208.518,46 €	2.403.259,23 €	2.611.777,69 €

3. Wie viele Lerngruppen wurden auf Antrag der DKJS im Jahr 2023 zusätzlich bewilligt (bitte Aufteilen nach Bezirken)? Zu welchem Zeitpunkt war die DKJS in der Lage den Trägern tatsächlich Zuwendungsbescheide zu geben?

Zu 3.: Im Jahr 2023 wurde für das Projekt „Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen“ für den Programmteil „Fit für die Schule“ eine Zuwendung für die Umsetzung von 1.953 Lernwochen beschieden. Es können je nach Dauer des Angebots zwischen 38 und 48 Lerngruppen umgesetzt werden. Nach jetzigem Stand werden im Vergleich zum Vorjahr zehn weitere Lerngruppen angeboten, darunter vier neue Lerngruppen am Standort „Together@P10: LERNEN. SPIELEN. BEGEGNEN“ auf dem ehemaligen Besucherparkplatz des Flughafens Tegel.

Es werden aktuell 47 Lerngruppen im Programmteil „Fit für die Schule“ in den folgenden Bezirken angeboten (Stand: 13.07.2023):

Charlottenburg-Wilmersdorf:	3 Lerngruppen
Friedrichshain-Kreuzberg:	3 Lerngruppen
Lichtenberg:	6 Lerngruppen
Marzahn-Hellersdorf:	4 Lerngruppen
Mitte:	4 Lerngruppen
Neukölln:	1 Lerngruppe
Pankow:	6 Lerngruppen
Reinickendorf:	8 Lerngruppen
Spandau:	2 Lerngruppen
Steglitz-Zehlendorf:	2 Lerngruppen
Tempelhof-Schöneberg:	4 Lerngruppen
Treptow-Köpenick:	4 Lerngruppen

Die DKJS erhielt den ersten Zuwendungsbescheid im Januar 2023 und schloss ab Januar 2023 Verträge mit den Trägern zur Umsetzung der Lerngruppen im Programmteil „Fit für die Schule“ ab. Weitere Verträge konnten nach der mit einem Änderungsbescheid der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie im April beschiedenen Aufstockung der Zuwendungssumme geschlossen werden.

4. Trifft es zu, dass SenBJF für alle Lerngruppen in diesem Programm die Zuwendung so knapp kalkuliert hat, dass die Gruppen nur bis Oktober 2023 finanziert sind und danach geschlossen werden müssen? Mit welcher Begründung wurde keine Förderung bis zum Ende des Kalenderjahres bewilligt?

Zu 4.: Die DKJS erhielt im Januar 2023 zunächst eine Zuwendung, über die nicht alle aktuellen Lerngruppen bis zum Ende des Jahres finanziert werden konnten, sodass zunächst Verträge bis Ende Oktober geschlossen wurden. Zur weiteren Finanzierung des Projekts „Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen“ hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie die Zuwendung im April 2023 aufgestockt. Damit kann die Finanzierung der Lerngruppen bis zum Ende des Jahres 2023 gewährleistet werden. Die Verträge mit den Trägern wurden angepasst.

5. Wie hoch ist der Mittelansatz für das Programm „Fit für die Schule“ im HH-Jahr 2023, wieviel Mittel entfallen daraus auf die ab dem Frühjahr zusätzlich eingerichteten Gruppen?

Zu 5.: Die für die Projektförderung des Programms „Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen“ etatisierten Haushaltsmittel sind nachfolgend tabellarisch dargestellt. Die DKJS richtet mit den Weiterleitungsmitteln flexibel und bedarfsorientiert Lerngruppen ein und schließt eigenverantwortlich Verträge mit Trägern. Über die Anzahl der neu eingerichteten Lerngruppen kann erst nach Vorlage des Verwendungsnachweises im April 2024 berichtet werden.

	Regiemittel DKJS	Weiterleitungsmittel Träger	gesamt 2023
Haushaltsplan (1010/68569/214), TA 12	261.360,03 €	528.139,97 €	789.500,00 €
Ukraine-Mittel (1010/68569/777)	138.784,52 €	4.165.998,61 €	4.304.783,13 €
Summe 2023	400.144,55 €	4.694.138,58 €	5.094.283,13

6. Von Seiten der Träger des Programms wird kritisiert, dass sie ihre Schülerinnen und Schüler ab November nicht mehr betreuen können, obwohl der Bedarf für diese Überbrückungsmaßnahmen unverändert hoch ist und die Zahl der unversorgten Schülerinnen und Schüler derzeit eher weiter ansteigt. Teilt der Senat diese Kritik?

Zu 6.: Der Zuwendungsbescheid für die Projektförderung umfasst den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023. Die Lerngruppen können in diesem Zeitraum angeboten werden. Die DKJS plant jedoch einen Abrechnungszeitraum ein, der es ihr und den Trägern ermöglicht, zum Jahresende das Projekt abzuschließen. Ein über das Haushaltsjahr 2023 hinausgehender Zuwendungsbescheid würde zu mehr Kontinuität über den Jahreswechsel hinausführen. Da der Haushaltsplan für das Jahr 2024 jedoch noch nicht beschlossen wurde, ist eine Mittelbindung für das Jahr 2024 nicht zulässig.

7. Welche zusätzlichen Mittel wären erforderlich, um in 2023 den durchgängigen Betrieb aller Lerngruppen bis zum Jahresende abzusichern?

Zu 7.: Alle Lerngruppen wurden so kalkuliert, dass die DKJS bedarfsorientiert bis zum Jahresende Verträge mit den Trägern schließen konnte. Die Förderung in den Lerngruppen ist bis zum 21. Dezember 2023 vorgesehen.

Berlin, den 18. Juli 2023

In Vertretung

Christina Henke

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie